

Zürich, 26. Oktober 2023

Medienmitteilung

Schweizer Kunst bald online – die Stiftung Familie Fehlmann, Winterthur, unterstützt das Digitalisierungsprojekt der Graphischen Sammlung ETH Zürich

Seit Beginn 2020 inventarisiert die Graphische Sammlung ETH Zürich ihre Bestände in einem konzentrierten Projekt und stellt sie online. Nun wird ein Schwerpunkt auf Kunst mit Schweizbezug sowie auf Werke von Schweizer Künstler:innen vom 16. bis zum 19. Jahrhundert gelegt. Eine namhafte Donation der Stiftung Familie Fehlmann unterstützt dieses wichtige Vorhaben und macht es möglich, dass Kunst auf Papier etwa von Johann Ludwig Aberli, den beiden Lory oder von Caspar Wolf in naher Zukunft einfach per Mausklick von zu Hause aus angeschaut werden kann. Bis Mitte 2026 werden nebst druckgraphischen Werken auch eindruckliche Zeichnungen aus diesem Bereich im Sammlungskatalog Online zu finden sein. Damit wird dieser Bestand der internationalen Forschungsgemeinschaft und interessierten Laien auch digital zugänglich gemacht.

Neben der Darstellung bäuerlicher Idyllen nahm in der Schweiz insbesondere im 18. Jahrhundert das Bild der Landschaft eine vorrangige Stellung ein. Gebirgsansichten, Gletscher, Wasserfälle, Seen, Städte und Bauernhäuser prägen den Blick auf die Zeichen- und Druckkunst dieser Zeit. Für solche Schweizer Ansichten bestand eine rege Nachfrage, nicht zuletzt auch wegen des aufkommenden Tourismus. Die zahlreichen Darstellungen der Alpenwelt waren in Europa einzigartig und gehörten ins Reisegepäck jedes Kunstliebhabers und jeder Kunstliebhaberin. Die Graphische Sammlung ETH Zürich besitzt ein grossartiges Konvolut aus dieser Zeit und zudem Werke vom 15. bis 19. Jahrhundert mit Bezug zur Schweiz. Fast ein Fünftel des gesamten Bestandes von rund 160'000 Kunstwerken auf Papier lassen sich dieser Gruppe zuordnen, weshalb sie nebst der hochkarätigen Altmeistergraphik ein zweiter Schwerpunkt der Sammlung ist. Zudem stellt sie nebst jener der Schweizerischen Nationalbibliothek in Bern das umfangreichste Konvolut in einer öffentlichen Sammlung in der gesamten Schweiz dar. Dass die Graphische Sammlung ETH Zürich nun diesen wichtigen Bereich erschliessen und online stellen kann, ist der namhaften Donation der Familien Stiftung Fehlmann zu verdanken. Ihre finanzielle Unterstützung macht es möglich, diese spezifisch schweizerische Kunst- und Kulturgeschichte zu erforschen.

Rund 27'000 druckgraphische Werke – darunter Einzelblätter, Mappenwerke, Bücher und vereinzelt Druckplatten – sowie 4'000 Zeichnungen werden nun bearbeitet, wobei sich eine Person in einem separaten Forschungsprojekt (2023-2026) in Zusammenarbeit mit dem Kunsthistorischen Institut der Universität Zürich ausschliesslich auf die wertvollen Zeichnungen konzentriert. Ziel ist dabei, die Daten sowohl im eigenen Sammlungskatalog Online (<https://gs.ethz.ch/sammlungskatalog-online/>) wie auch im Projekt «[Bilder der Schweiz Online](#)» nutzbar zu machen. Neben der digitalen Erfassung der Werke, welche die Graphische Sammlung ETH Zürich als Beitrag zur Grundlagenforschung versteht, ist sie an der vertieften Erforschung ihres Bestandes interessiert. Durch die Online-Stellung wird der Bestand der Öffentlichkeit einfacher zugänglich, wodurch auch Forschungsarbeiten angeregt werden oder Publikationen sowie Fachtagungen verstärkt Raum einnehmen können. Was im Allgemeinen gilt, trifft auf die Werke, die jetzt im Zentrum stehen, in besonderem Masse zu: Bilder sind exzellente Vermittler zwischen den verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen. Die Werkgruppe mit Schweizbezug oder von Schweizer Kunstschaffenden bieten viele Schnittmengen zu aktuellen Forschungen auch ausserhalb der

klassischen Kunstgeschichte. Die digitale Erfassung erleichtert daher ebenfalls Kooperationen mit verschiedenen Wissensfeldern innerhalb und ausserhalb der ETH Zürich.

Praktische Informationen

Projektverantwortliche	Dr. Linda Schädler, Leiterin, Graphische Sammlung ETH Zürich
Projektleiterin	Dr. Susanne Pollack, Konservatorin 15.-19. Jahrhundert, Graphische Sammlung ETH Zürich
Donatorin	Stiftung Familie Fehlmann, Winterthur , info@stiftung-familie-fehlmann.ch
Wissenschaftlicher Projektpartner	Dr. Michael Matile, Kunsthistorisches Institut der Universität Zürich, michael.matile@uzh.ch
Pressekontakt	Julia Burckhardt, Graphische Sammlung ETH Zürich, Tel +41 44 632 40 46; presse@gs.ethz.ch
Website Sammlungs- Katalog Online	https://gs.ethz.ch/sammlungskatalog-online/